



(1) EG-Baumusterprüfbescheinigung

(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - Richtlinie 94/9/EG

(3) Nr. der EG-Baumusterprüfbescheinigung: **BVS 13 ATEX E 039 X**

(4) Gerät: **Rückmeldekopf Typ 8685-...-PX06
Steuerkopf Typ 8686-...-PX06**

(5) Hersteller: **Bürkert Werke GmbH & Co. KG**

(6) Anschrift: **Christian-Bürkert-Str.13-17, 74653 Ingelfingen**

(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA EXAM GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. März 1994, bescheinigt, dass das Gerät die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllt. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfprotokoll BVS PP 13.2092 EG niedergelegt.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

**EN 60079-0:2012 Allgemeine Anforderungen
EN 60079-11:2012 Eigensicherheit „i“**

(10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.

(11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung des beschriebenen Gerätes in Übereinstimmung mit der Richtlinie 94/9/EG. Für Herstellung und Inverkehrbringen des Gerätes sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

 **II 2G Ex ia IIC T4 Gb**

DEKRA EXAM GmbH
Bochum, den 15. Mai 2013

Zertifizierungsstelle

Fachbereich

- (13) Anlage zur
- (14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**
BVS 13 ATEX E 039 X
- (15) 15.1 Gegenstand und Typ

Der Rückmeldekopf wird in den Varianten 8685-...-PX06 ausgeführt, der Steuerkopf in den Varianten 8686-...-PX06.

In der vollständigen Benennung werden die Punkte durch eine Folge von Ziffern und Buchstaben ersetzt, die verschiedene, nicht ex-relevante Einzelheiten der Bauart kennzeichnen.

Im Folgenden werden die betrachteten Typen zur Vereinfachung nur als Rückmeldekopf Typ 8685 und Steuerkopf Typ 8686 bezeichnet.

15.2 Beschreibung

Der Rückmeldekopf Typ 8685 und der Steuerkopf Typ 8686 sind für den Anbau an pneumatische Antriebe mit zwei voneinander unabhängigen Kolben vorgesehen.

Der Rückmeldekopf Typ 8685 dient dem Erfassen der Kolbenstellungen. Bei Erreichung der oberen und unteren Endlage des Kolbens wird jeweils ein Reedschalter im Rückmeldekopf aktiviert. Da die Antriebe je nach Baugröße unterschiedliche Kolbenhübe besitzen können, erfolgt über Dipschalter eine Anpassung an die Antriebsgröße.

Der Steuerkopf Typ 8686 enthält zusätzlich 2 Magnetventile, mit denen die Kolben angesteuert werden können.

15.3 Kenngrößen

15.3.1 Versorgung durch eigensichere Stromkreise der Zündschutzart Ex ia IIC

15.3.1.1 Rückmeldekopf Typ 8685

Antrieb 1: Untere und obere Endstellung: Klemmen BTM1-/BTM1+, TOP1-/TOP1+,
Antrieb 2: Untere und obere Endstellung: Klemmen BTM2-/BTM2+, TOP2-/TOP2+

Jeweils:

Max. Eingangsspannung	U _i	DC	12	V
Max. Eingangsstrom	I _i		20	mA
Max. Eingangsleistung	P _i		60	mW
Interne Kapazität	C _i			vernachlässigbar
Interne Induktivität	L _i			vernachlässigbar

15.3.1.2 Steuerkopf Typ 8686

Antrieb 1: Untere und obere Endstellung: Klemmen BTM1-/BTM1+, TOP1-/TOP1+,
Antrieb 2: Untere und obere Endstellung: Klemmen BTM2-/BTM2+, TOP2-/TOP2+

Jeweils:

Max. Eingangsspannung	U _i	DC	12	V
Max. Eingangsstrom	I _i		20	mA
Max. Eingangsleistung	P _i		60	mW
Interne Kapazität	C _i			vernachlässigbar
Interne Induktivität	L _i			vernachlässigbar

Versorgung für Ventil 1: Klemmen Y1+/Y1-,
Versorgung für Ventil 2: Klemmen Y2+/Y2-

Jeweils:

Max. Eingangsleistung P_i 1,1 W
Max. Eingangsspannung und max. Eingangsstrom gemäß folgender Tabelle

U _i [V]	15	18	20	22	25	28	30	35
I _i [mA]	900	440	309	224	158	120	101	73

Interne Kapazität C_i vernachlässigbar
Interne Induktivität L_i vernachlässigbar

15.3.2

Medientemperatur Prozessventil
Umgebungstemperatur

Ta

0 °C bis 130 °C

0 °C bis 55 °C

(16) Prüfprotokoll

BVS PP 13.2092 EG, Stand 15.05.2013

(17) Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung

Die Geräte sind so zu errichten, dass elektrostatische Aufladungen/Entladungen auszuschließen sind.

